



Aktuelle Gefahren bei Mobilfunk-Discountern in Deutschland

- Supermarktkette stellt Handytarif ein
- Preise fallen um 73% innerhalb von 9 Jahren

15.05.2014 – Wirtschaft: Sie sind extrem günstig, bieten einfache Tarife und können schnell im Internet oder Supermarkt bestellt werden: Mobilfunk-Discounter bieten eine gute Alternative zu den bis zu 80 Prozent teureren Handytarifen der vier großen deutschen Mobilfunk-Netzbetreibern. Doch eine aktuelle Gefahr kann langfristig zum Problem werden.

"Das Sterben der Mobilfunk-Discounter beginnt langsam," sagt Philipp Jorek vom objektiven Tarifvergleichsportal www.billig-tarife.de. So wird eine große Supermarktkette ab 12. Juni keine Registrierungsmöglichkeit mehr für seinen Handytarif anbieten. Auch in der Vergangenheit gab es bereits Schließungen. Doch was bedeutet dies für die Kunden? Im schlimmsten Fall hat der große Mobilfunknetzbetreiber die Kunden übernommen. Damit nutzen die Kunden auch das bisher verwendete Mobilfunknetz weiter. Telefoniert werden konnte auch weiterhin und die bisherige Handyrufnummer funktionierte auch noch.

Doch im aktuellen Fall können Kunden deren Prepaid-Guthaben-Konto nicht mehr an der Kasse aufladen. Bankeinzug, Kreditkartenzahlung oder Lastschrift sind für viele Kunden keine sichere Alternative. Auch können die Preise angehoben werden. Dafür gibt es aber einen Ausweg: Der Kunde kann den Anbieter sofort wechseln. "Die Gefahren sind damit äußerst gering," schätzt Jorek das Risiko ein. "Im Schlimmsten Fall wechselt der Kunde einfach zu einem anderen Discounter. Dann hat er immernoch von einem Einsparpotenzial von bis zu 44% profitiert."

Mobilfunk-Discounter gibt es am 29. Mai 2014 über 9 Jahre lang. Mit früher noch sehr günstigen Minutenpreisen von 19 Cent pro Gesprächsminute und einfachen Preisen wurden Millionen von Kunden angelockt. Jetzt kostet der Günstigste 5 Cent pro Minute, also 73% weniger. Komplizierte Preisstrukturen wie z.B. Haupt- und Nebenzeit sowie unterschiedliche Preise je nach Handynetz wurden größtenteils abgeschafft. Über 59 Handytarife nach dem Mobilfunk-Discounter-Prinzip ohne Grundgebühr und einheitlichem Preis gibt es laut der objektiven Vergleichsdatenbank unter <http://www.billig-tarife.de/handytarife/mobilfunk-discounter.php> momentan in Deutschland.

Über Billig-Tarife.de

Das Verbraucherportal Billig-Tarife.de existiert seit dem Jahr 2000 und wird von der iMPLI Informations-Systeme GmbH betrieben. iMPLI erfasst und speichert fast täglich umfangreiche Daten zu Leistungen und Preisen von Tarifen aus der Telekommunikationsbranche und veröffentlicht diese über eigens betriebene Verbraucherportale wie Billig-Tarife.de oder andere Medien und Verlage. Weitere Internetportale aus dem Telekommunikations- und Energiebereich ergänzen das Portfolio des Paderborner Unternehmens.

Pressekontakt:

Herr Philipp Jorek
Tel.: 0 52 51- 878 23 65
Fax: 0 52 51- 878 23 66
eMail: jorek@billig-tarife.de

Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten

iMPLI Informations-Systeme GmbH
Billig-Tarife.de
Technologiepark 11
33100 Paderborn